

Professor Anton Andel's Ornamentale Formenlehre demnächst complet!

[16003.]

Von dem ersten Theile dieses großen, im Auftrage des k. k. Ministeriums für Cultus und Unterricht herausgegebenen Vorlagenwerkes unter dem Titel:

**Das geometrische Ornament.**

Ein Lehrmittel für den elementaren Zeichenunterricht an Real- und Gewerbeschulen.

erschien, nachdem die erste Auflage binnen 1 1/2 Jahren vollständig vergriffen war, bereits eine zweite vermehrte Auflage.

Preis 8 M. ord. — 25% in Rechn., 33 1/3% baar. Vom zweiten Theile, unter dem Titel:

**Das polychrome Flachornament\*)**

wurde soeben Lieferg. X. versendet. — Die beiden noch ausstehenden Lieferungen XI. u. XII., so wie das Textheft sind nahezu vollendet und steht deren Ausgabe und damit die Vollendung des ganzen Werkes in Kürze bevor.

Der vollständige zweite Theil: Das polychrome Flachornament, besteht aus 80 Folio-tafeln in Farbendruck nebst Text und eleganter Mappe und wird 75 M. ord. (Rabatt 25% in Rechnung — 33 1/3% baar) kosten.

Handlungen, mit denen ich in Rechnung stehe und welche zu der bevorstehenden Ostermesse rein saldiren, stelle ich ein Exemplar des schönen Wertes à cond. zur Verfügung. Da mein Vorrath von compl. Exemplaren jedoch nur klein sein wird, bitte ich recht sehr, nur dort zu verlangen, wo wirklich gegründete Aussicht auf Absatz vorhanden ist. — Jene Handlungen, welche bereits von der Lieferungsangabe eine Continuation haben, und solche, welche gleichzeitig eine Baarbestellung machen, werden bei der à cond.-Auslieferung vorzugsweise berücksichtigt werden.

Hochachtungsvoll  
K. v. Waldheim in Wien.

\*) Aus der „Zeitschrift des Vereins deutscher Zeichenlehrer“ in Berlin: „Referent kann nur sein vorläufiges Urtheil abgeben, das aber schon jetzt dahin geht, daß das Werk als ein ganz vorzügliches genannt zu werden verdient“ . . . .

Aus „Blätter für Zeichenunterricht“ (Red. U. Schoop) in Zürich: „Auswahl und Ausführung des einzig in seiner Art dastehenden prachtvollen Wertes sind gleich gelungen.“

[16004.] In unserem Verlage erscheint in den nächsten Tagen:

Des  
**Dio Cassius**  
Bericht über die Varusschlacht  
verglichen  
mit den übrigen Geschichtsquellen  
von  
Dr. Aug. Deppe.

Ga. 4 Bg. 8.

1 M. ord., 75 s netto, 65 s u. 11/10 baar. Detmold, im April 1880.

Meyer'sche Hofbuchhandlung  
(Gebr. Klingenberg).

Siebenundvierzigster Jahrgang.

**Tauchnitz Edition.**

[16005.]

Nächste Woche:

**Jeff Briggs's Love Story.**

By  
Bret Harte.

In 1 vol.

Leipzig, den 6. April 1880.  
Bernhard Tauchnitz.

[16006.] Am 24. April gelangt zur Versendung:

**Antisemitische Hefte,**

herausgegeben von  
W. Marr.

Heft 1.

**Der Judenkrieg,  
seine Fehler und wie er zu  
organisiren ist**

von W. Marr.

2. Theil von „Der Sieg des Judenthums über das Germanenthum“.

60 s ord., 45 s netto.

Baar:

40 s, von 25 Expl. an 35 s, von 50 Expl. an 30 s.

Die Antisemitischen Hefte, herausgegeben von W. Marr, werden in einem Umfang von 2 Bogen und zwanglos erscheinen. So wie „Der Sieg des Judenthums über das Germanenthum“ in kurzem 11 Auflagen erlebte und dann stereotypirt wurde, so wird auch dieser neue Artikel Marr's großes Aufsehen erregen.

A cond. kann ich nur in einzelnen Exemplaren abgeben und erst, nachdem die Baarbestellungen expedirt sein werden.

Haben Sie die Güte, sich für diese Broschüre angelegentlichst zu verwenden. Ueber das 2. Heft, ebenfalls aus der Feder von W. Marr, werde ich Ihnen demnächst Mittheilung machen.

Hochachtungsvoll  
Chemnitz. Ernst Schweigener.

[16007.] Binnen kurzem erscheint in meinem Verlag:

**Theologische Symbolik**

von

A. G. Gez. von Schéele,

Dr. u. Prof. d. Theol. an d. Universität Upsala.

Aus dem Schwedischen

von

A. Michelsen.

Ga. 35 Bogen gr. 8. 10 M.

Vor dem Erscheinen bestellt: 7/6 m. 33 1/3%.

Der mit deutscher Wissenschaft und Literatur wohlvertraute, theilweise auf deutschen Universitäten gebildete Verfasser gibt in diesem Werke, dessen Einrichtung und Methode eine von der gewöhnlichen völlig abweichende ist, eine auf gründlichsten Studien beruhende, dabei auf weitere Kreise der Gebildeten berechnete geistvolle Charakteristik der verschiedenen Kirchen, der griechisch-katholischen, der römisch-katholischen, der evang.-lutherischen, der reformirten, sowie der von der einen oder anderen Kirche ausgegangenen Secten. Es vereinigt kirchliche Ent-

schiedenheit und eindringendes Verständniß mit wohlthuernder Milde und echter Weitherzigkeit. Wiederholt ist auch in Deutschland schon z. B. von den Hrn. Professoren Luthardt, Plitt, Zöckler auf dieses Werk mit lebhafter Anerkennung hingewiesen und eine Uebersetzung gewünscht worden. Die demnächst erscheinende deutsche Ausgabe wird Professor Dr. Zöckler durch ein Vorwort bei uns einführen.

Gotha. Gustav Schloßmann.

[16008.] In unserm Verlage erscheint in 8—10 Tagen:

**Vernothwendigt sich eine Umarbeitung  
des mecklenburgischen Landes-  
katechismus?**

Von

F. Kayser, Pastor zu Lüßow.

gr. 8. 136 S. Brosch. 1 M. 50 s ord.,  
1 M. 13 s netto.

Freieremplare: 13/12.

Dieses Buch wird voraussichtlich eine bedeutende Sensation zunächst unter den mecklenb. Geistlichen und Lehrern hervorrufen, dann auch in weiteren Kreisen von Theologen und Pädagogen eine hervorragende Beachtung finden. — Das Buch weist unwiderleglich nach, daß der meckl. Landeskatechismus in verschiedenen Punkten von der lutherischen Kirchenlehre abweicht, daß er eine Auslegung des Luther'schen Katechismus (was er doch sein soll) nicht ist, und daß eine gänzliche Umarbeitung, ja, besser die Ersetzung durch einen neuen Katechismus im Interesse der Kirche und Schule dringend nothwendig erscheint.

Pinkorff'sche Hofbuchhandlung,  
Verlagsconto in Bismar.

[16009.] Demnächst erscheint in meinem Verlage und wird im Laufe des Sommers fertig werden:

**Grammatik**

der

**Italienischen Sprache.**

**Ein praktisches Lehrbuch**

zum

Gebrauch für Schulen, wie zum Privat- und Selbstunterricht

von

Angelo de Fogolari,

Lehrer der italienischen Sprache in Leipzig.

Zweite Doppel-Auflage.

Preis 6 M. ord., 4 M. 50 s no.

Da das Buch bei einer rapiden Gangbarkeit sich vollständig vergriffen hat, und bei der außerordentlich schwierigen Herstellung die Beschaffung einer neuen Auflage nicht ebenso schnell gefördert werden konnte, so biete ich Firmen, welche nothwendigen Bedarf von diesem Buche haben, und das vollständige Erscheinen der neuen Auflage nicht abwarten können, immer die 1. Hälfte pro complet, welche bereits druckfertig vorliegt, zur Verwendung an und bitte, nothwendigen Bedarf vorläufig in dieser Weise verlangen zu wollen.

Leipzig, 5. April 1880.

Julius Werner.

201